

## SPIELBERICHTE

# 2:1 gegen Mauthausen! Union Saxen stürzt Tabellenführer

Sonntag, 02. Oktober 2016 19:18



[Kommentar schreiben](#)



In der Begegnung zwischen der [Union Saxen](#) und der [ASKÖ Mauthausen](#) empfing der alte den aktuellen Tabellenführer der [1. Klasse Nord-Ost](#). Vor wenigen Minuten musste auch die Schützenberger-Elf den Platz an der Sonne räumen und rutschte nach der zweiten 1:2-Auswärtsniederlage in Folge auf den



dritten Platz zurück. Die Saxener hingegen fanden acht Tage nach einer 0:5-Klatsche in Kefermarkt wieder in die Spur und feierten im vierten Heimspiel den dritten Sieg. [Jetzt Trainingslager buchen!](#)

## Rametsteiner bringt Gäste in Front - Sedlacek gleicht aus

Vor rund 200 Besuchern fanden die Mannen von Coach Thomas Engelmaier im Waldstadion gut ins Spiel und verzeichneten nach drei Minuten die erste gefährliche Aktion, nach einer Hereingabe kam Kapitän Klaus Eder aber nicht an den Ball. Die Hausherren waren in der Anfangsphase präsenter, aber praktisch aus dem Nichts ging der bisherige Tabellenführer in Front. Nachdem ein Saxener Verteidiger eine "Kerze" fabrizierte unterlief Keeper Roland Strondl den aufspringenden Ball und Peter Rametsteiner musste das Leder nur noch ins leere Tor schieben. Die Hausherren waren vom Gegentor nicht geschockt, spielten weiterhin nach vorne und wurden für ihre Bemühungen in Minute 36 mit dem Ausgleich belohnt. Nach einer Kombination zwischen Eder und Michal Sedlacek schlenzte der Tscheche den Ball mit seinem schwächeren rechten Fuß zum 1:1-Halbzeitstand ins lange Eck.

## Michalek schießt Engelmaier-Elf zum Sieg

Nach dem Wiederanpfiff von Schiedsrichter Fragner hatte die Emngelmaier-Elf das Geschehen unter Kontrolle und war dem zweiten Treffer näher als die Gäste. Mitte der zweiten Halbzeit durften die heimischen Fans das Führungstor bejubeln. Nach einem Einwurf von Thomas Weilig zog der starke Tomas Michalek ab und überraschte Gästegoalie Thomas Zweimüller - 2:1. Nachdem eine 25-Meter-Freistoß von Rametsteiner in den Armen von Keeper Strondl gelandet war, stellten die Gäste auf drei Spitzen um und starteten eine Schlussoffensive. Die kompakte Saxener Hintermannschaft hielt dem Druck bis zur 95. Minute stand, ehe der Unparteiische das Match beendete und die Union Saxen den vierten Saisonsieg feiern konnte.

### **Wolfgang Eder, Sektionsleiter-Stellvertreter Union Saxen:**

"Auch wenn es ein hartes Stück Arbeit war, konnten wir einen verdienten Sieg feiern. Nach dem Debakel in Kefermarkt hat die Mannschaft eine Reaktion gezeigt und ist mit dem Dreier weiterhin mittendrin und voll dabei".